



**BERGISCHE
UNIVERSITÄT
WUPPERTAL**

Bergische Universität Wuppertal, Prof. Dr. Christian Efing,
42119 Wuppertal, Gaußstr. 20

Prof. Dr. Christian Efing
Kevin Scheloske

Germanistik: Didaktik der deutschen Sprache
und Literatur

42119 Wuppertal, Gaußstr. 20

RAUM O.08.16
TELEFON +49 (0)202 439-2145, -2361
(Sokr.)

FAX +49 (0)202 439-2985

MAIL efing@uni-wuppertal.de
WWW http://www.germanistik.uni-
wuppertal.de/efing

DATUM 4. Januar 2017

Netzwerk Sprache und Kommunikation in der beruflichen Bildung

Newsletter 3/16

wichtige Meldungen:

- Das Bundesinstitut für Berufsbildung hat das neue Portal www.ueberaus.de gestartet. Hierüber sollen umfangreiche Informationsangebote zu den Übergängen von der Schule in Ausbildung und Beruf bereitgestellt werden. Die Fachstelle *überaus* nimmt thematisch die Handlungsfelder von der Berufsorientierung über die Begleitung der Ausbildung bis hin zur gelingenden beruflichen Integration in den Blick. Sie informiert, berät und vernetzt Fachkräfte und Akteure aus Politik, Wissenschaft und Praxis. Beispielsweise sind hier [Videoclips](#) zu Sprache und Kultur in der Ausbildung abrufbar, die verschiedene kommunikative oder kulturell bedingte Konfliktsituationen darstellen sollen.

Konferenzen und Tagungen:

- Erinnerung: Vom 13. bis 15. März 2017 finden an der Universität zu Köln die 19. Hochschultage Berufliche Bildung unter dem Thema „Respektive. Bilanz und Zukunftsperspektive der Integration durch Bildung, Arbeit und Beruf in der Region,“ statt. Das vorläufige Programm der Fachtagung Sprachen finden Sie [hier](#).

Publikationen und Materialien:

- [Hier](#) finden Sie die 46. Ausgabe der „ABC-Zeitung“, deren Beiträge von Lernenden aus Alphabetisierungs- und Grundbildungskursen der Volkshochschule Oldenburg geschrieben wurden.
- Die Ergebnisse der Analysen des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB) zur Entwicklung des Ausbildungsmarktes im Jahr 2016 finden Sie [hier](#).
- Handreichungen und Materialien, die in Zusammenarbeit mit IQ Teilprojekten entstanden sind und/oder im Kontext der Arbeit vor Ort erprobt wurden, veröffentlicht die Fachstelle Berufsbezogenes Deutsch in der neuen Reihe "Für die Praxis - Materialien für die berufsbezogene Sprachbildung". Die Reihe soll DaZ-Lehrkräften, Fach-Lehrkräften, Ausbilderinnen und Ausbildern in Nachqualifizierung, Umschulung und Ausbildung Hilfestellungen, nützliche Tipps und Anregungen für die eigene Tätigkeit geben. [Hier finden Sie die Links zu den ersten beiden Bänden](#) (1. Fachbezogenes Deutsch für Erziehungsberufe; 2. Auf Prüfungen vorbereiten).
- Ein Internetleitfaden der Koordinierungsstelle Ausbildung und Migration (KAUSA) informiert unter www.jobstarter.de/fluechtlinge-und-ausbildung über Voraussetzungen, rechtliche Rahmenbedingungen und Hilfen zur Integration von Flüchtlingen in die Berufsausbildung.
- Cordula Löffler und Jens Korfkamp haben in der utb-Reihe unter dem Titel „Handbuch zur Alphabetisierung und Grundbildung Erwachsener“ das erste Grundlagenwerk für die Alphabetisierung veröffentlicht. Es soll funktionalen Analphabetismus definieren, Rahmenbedingungen beleuchten sowie didaktische Perspektiven aufzeigen. Erhältlich ist es unter anderem [hier](#).
- Unter <https://www.bibb.de/veroeffentlichungen/de/publication/seriesitem/id/3> finden Sie alle Ausgaben der Zeitschrift „BWP – Bildung in Wissenschaft und Praxis“, die auch als E-Paper verfügbar sind. In der aktuellen Ausgabe BWP 6/2016 geht es um Konzepte und Erfahrungen aus der Berufsvorbereitung sowie der Aus- und Weiterbildung zur berufsbezogenen Sprachförderung.

Projekte/Programme:

- Das Ministerium für Bildung und Forschung hat im Rahmen der Dekade für Alphabetisierung die Kampagne „Nur Mut! Der nächste Schritt lohnt sich“ gestartet. Mit dieser Kampagne sollen Erwachsene, die nicht richtig lesen und schreiben können, ermutigt werden, sich Hilfe zu suchen. Dazu sind verschiedene Aktionen, wie Fernseh-, Kino- und Plakatwerbung geplant. Weitere Infos finden Sie [hier](#).

- Mit der Initiative Bildungsketten werden seit 2010 junge Menschen beim Übergang von der Schule in den Beruf unterstützt. Die Dokumentation der Bildungsketten-Konferenz 2016 sowie weiterführende Informationen finden Sie ab sofort [hier](#).
- Nach erfolgreicher Erprobung wird das Servicetelefon zur Weiterbildung ein dauerhaftes Angebot. Hierüber können telefonisch Informationen zu Weiterbildungsangeboten eingeholt werden. Dafür stellt das Bundesministerium für Bildung und Forschung jährlich 500.000 Euro bereit. Weitere Informationen erhalten Sie [hier](#) sowie ab Mitte des Jahres in Ergänzung des telefonischen Services unter www.der-weiterbildungsratgeber.de.

Fortbildungen:

- Zur Stärkung und Begleitung ehrenamtlicher Sprachbegleiter fördert das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge im Rahmen eines Modellprojekts entsprechende Schulungen. [Hier](#) finden Sie einen Überblick über Kursträger, -termine und -orte. Die Kurse sollen Freiwillige methodisch darauf vorbereiten, Geflüchteten in kleinen Schritten die deutsche Sprache näher zu bringen.
- Die Fachstelle berufsbezogenes Deutsch bietet eine neue modulare Fortbildungsreihe als Qualifizierung für Kursleitende, die Berufsbezogenes Deutsch als Zweitsprache unterrichten oder dies planen, an. Im Rahmen der Fortbildungen werden methodische und didaktische Grundlagen vermittelt. Alle Informationen und Termine finden Sie [hier](#).
- Termine von weiteren Fortbildungen des Netzwerks Integration durch Qualifizierung (IQ) finden sie laufend aktuell unter: www.deutsch-am-arbeitsplatz.de/fortbildungen. Allgemeine Informationen zu vergangenen sowie in Zukunft geplanten Fortbildungen der Fachstelle Berufsbezogenes Deutsch erhalten Sie [hier](#).
- Am 18. März 2017 startet wieder die IQ-Fortbildungsreihe „Sprachsensibler Fachunterricht“ in Braunschweig. Diese Fortbildung soll es Ihnen ermöglichen, sowohl fachliche als auch sprachliche Anforderungen in allen Fächern zu identifizieren und beide Lernebenen mit Hilfe einer sprachsensiblen Unterrichtsgestaltung zu verzahnen. Weitere Informationen finden Sie [hier](#). Erfahrungen aus dem vergangenen Jahr wurden [hier](#) zusammengetragen.
- Am 17. und 18. Februar findet im LISUM in Ludwigsfelde-Struveshof die kostenlose Fortbildung „Lernstandserhebung für Alphabetisierung und Grundbildung mit deutschsprachigen Erwachsenen“ statt. Hier sollen Instrumente und Erfahrungen

betrachtet und diskutiert werden. Die Anmeldung ist bis zum 3. Februar möglich. Alle Informationen finden Sie [hier](#).